

Gemeindebrief

für die Evangelischen
in und um Donauwörth



2

2021

März bis Mai 2021



Wandkreuz in der Kapelle des BRK-Senioren-Heims in Donauwörth

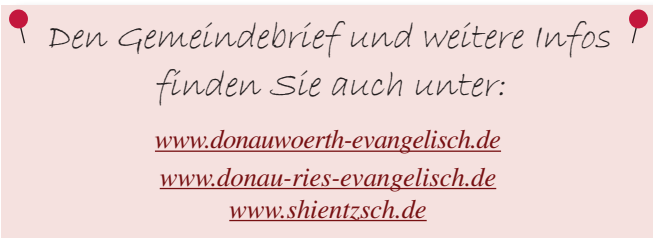
Foto: Elke Dollinger

Wir suchen!
Seite 8

Konfirmationen
Seite 9

Frühjahrssammlung
der Diakonie
Seite 15

Titel	1	Gottesdienste	18
Impressum	2	Kreise und Gruppen	23
Liebe Gemeinde	3	Rückblick	24
Kirchenvorstand	4	Konfirmandentag	25
Seelsorge	5	Weihnachten 2020	26
Unser Dekanat und seine Gemeinden	6	Aus dem Dekanat	29
Aus dem Leben der Gemeinde	8	Evang. Bildungswerk	29
Passionszeit	10	Geburtstage	30
Kirchenmusik	12	Aus unserer Gemeinde	32
Diakonie Donau-Ries	14	Gruppen von A bis Z	33
Kinder	16	Wir sind für Sie da	34
Jugend	17		



In der Online-Ausgabe können Sie alle Links direkt mit einem Mausklick aufrufen!

Herausgeber: Evang.-Luth. Kirchengemeinde Donauwörth, Heilig-Kreuz-Str. 10
Redaktion: Elke Dollinger, Elfriede Eckhardt, Bettina Eimannsberger, Jasmin Gerhäuser,
Johannes Heidecker (V.i.S.d.P.)
Gestaltung: Sigmar Hientzsch
Druck: Prison-Printer, JVA Kaisheim
Auflage: 3.700 Stück
Artikelabgabe: per E-Mail an gemeindebrief@shientzsch.de oder
im Pfarramtsbüro

Der Gemeindebrief erscheint viermal im Jahr und wird an die evangelischen Haushaltungen verteilt. Vielen Dank an alle, die die Verteilung übernommen haben!

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe 3/2021 (Juni bis August 2021): 31. März 2021

Unsere Kirchengemeinde ist Mitglied im Evang. Bildungswerk Donau-Ries e.V.. Alle Erwachsenenbildungsveranstaltungen in unserer Gemeinde sind Veranstaltungen des Evang. Bildungswerkes. Die Kirchengemeinde ist dessen Vertreter vor Ort.

Liebe Gemeinde!

Ein Kreuz mit verschiedenen Bildern grüßt und geht mit uns in das Frühjahr - in die Passionszeit, in die Osterzeit und darüber hinaus mit dem Monatspruch für den Mai: **„Öffne deinen Mund für den Stummen, für das Recht aller Schwachen!“**

Die Weisheitsliteratur der altorientalischen Lebenskunde richtet sich damals an die Führenden einer Gesellschaft, ja mit dieser Forderung gar an den König selbst. Tritt ein für diejenigen, die es selbst nicht (mehr) können!

Und sie verbindet uns über viele, viele Generationen bis heute: Menschen sind „soziale“ Wesen und gerade am Rande stehende brauchen Hilfe und Gerechtigkeit, – wie wir sie uns für uns selbst in Notsituationen wünschen. Und darauf angewiesen sind!

Jesus hat den Einsatz für Schwache, Arme, am Rande stehende noch einmal in den Mittelpunkt gerückt. Das ist sein „Testament“, sein Wunsch an uns. In Matthäus 25, Vers 35 ist es gar er selbst, der ganz und gar zu denen gehört, ja förmlich selbst in der Person „steckt“, die Hilfe braucht. Damit sind wir bei den sechs Bildern im Kreuz, den **„Werken der Barmherzigkeit“**. Hungrigen und Durstigen zu essen und zu trinken geben, Fremde aufnehmen, Nackte bekleiden, Kranke und Gefangene besuchen.

Jedes Mal fühle ich mich, wenn ich in der Kapelle des BRK-Seniorenheimes, Jennisgasse, Donauwörth, Gottesdienst feiere, erinnert, aufgefordert manchmal herausgefor-

dert. In der Pandemie-Zeit – so schien es – war sogar dies eingeschränkt, durften/sollten wir gar nicht zu Besuch kommen, gerade in Seniorenheimen. Obwohl wir es doch sollen und wollen! Ein Kreuz – genau – und das Kreuz bedenken wir jetzt in der kommenden Zeit!



Und doch kann ich an anderen Stellen meinen Mund öffnen. Unser Auftrag bleibt, wenn es auch wenig erscheint, in Gebet und Fürbitte genau für Menschen einzustehen. Dazu braucht es einen langen Atem und Geduld. Dafür kann die Einkehr und das Innehalten in der Passionszeit helfen, in jedem Abendgebet, in den Gottesdiensten, beim Glockengeläut, für sich in der eigenen Gebetszeit. Wenn scheinbar nichts geht oder erlaubt ist: Geistlich sind wir beweglich und können immer den Mund auf tun!

Diese Einkehr schenkt uns Ideen, vielleicht praktische Möglichkeiten, genau für die Stummen und die Schwachen einzustehen: Halten wir dafür unsere Augen und Herzen offen und wagen wir – was möglich ist - an Anteilnahme, Besuchen, Telefonanrufen oder in ganz neuen Formen! Das wünsche ich Ihnen allen in diesem Frühjahr 2021!

Ihre
Pfarrerin Elke Dollinger

Bericht aus dem Kirchenvorstand



Wegen Corona und der geltenden Hygienemaßnahmen finden derzeit keine öffentlichen Kirchenvorstands-sitzungen statt.

Wenn die Sitzungen wieder öffentlich sind, informieren wir Sie über unsere Website www.donauwoerth-evangelisch.de

Aus den Sitzungen ist zu berichten:

- Zu einer eventuellen Erweiterung unserer **Montessori-Kinderkrippe** laufen derzeit Verhandlungen mit der Stadt Donauwörth.
- Bitte schon mal vormerken: Der ökumenische **Donau-Ries Kirchentag** wird nun für das Wochenende 20. - 22. September

2024 geplant!

- Frau **Christa Lechner** hat beim Amt für Gemeindedienst die Ausbildung zur **Lektorin** absolviert. Der Kirchenvorstand gratuliert herzlich zur bestandenen Prüfung!
- Nach langen Verzögerungen durch umfassende Systemumstellungen wurde nun die **Jahresrechnung der Kirchengemeinde für das Jahr 2017** fertiggestellt und in der Januarsitzung des Kirchenvorstands mit einem Plus von 24.339,95 € einstimmig beschlossen. Der Überschuss wird den Rücklagen zugeführt und kann für größere anstehende Maßnahmen verwendet werden wie die Sanierung der Christuskirche.

■ Renate Plettke, Vertrauensfrau



Erste „LIVE-DIGITALE“ KV-Sitzung am 26. November 2020. Foto: Elke Dollinger

Wir sind online!

Sie halten unseren Gemeindebrief in Händen. Hier bieten wir Ihnen einen Überblick über längerfristig geplante Gottesdienste und Veranstaltungen. Manchmal kommt es kurzfristig zu Änderungen, Ergänzungen und auch Absagen. In der Zeit von Corona erleben wir das immer wieder. Manchmal sind auch kurzfristig neue Angebote möglich.

Unser Gemeindebrief hat eine lange Vorlaufzeit. Wir möchten Sie jedoch auch kurzfristig einladen und informieren. Zu diesem Zweck ist unsere *Website* neu aufgebaut worden und wird laufend auf Stand gehalten. Herzlich danken wir dafür Frau Meike Stelzle!

Unter www.donauwoerth-evangelisch.de finden Sie aktuelle *Meldungen, Einladungen, Änderungen, Ankündigungen, Termine*. Wir stellen Ihnen hier auch

Lesegottesdienste oder Angebote für *Online-Gottesdienste* zur Verfügung.

Auch manches Wissenswerte über Ihre Gemeinde, über Kirche, über Taufe, Trauung, Beerdigung können Sie dort entdecken. Schauen Sie rein!

Ergänzend dazu entsteht derzeit ein „*Newsletter*“. Dieser elektronische „Brief mit Neuigkeiten“ informiert Sie direkt in Form einer Email. Sie können sich für diesen Newsletter auf unserer Website oder auch per Mail an das Pfarramt anmelden, dann nehmen wir Sie in den Verteiler auf.

Weitere Informationsquellen für Veranstaltungen Ihrer Kirchengemeinde sind die Tagespresse und die Abkündigungen in den Gottesdiensten.

■ Johannes Heidecker

Hausbesuche – Hausabendmahl

Sie möchten besucht werden? Sie kennen jemanden der krank ist und auf einen Besuch wartet? Bitte lassen Sie es uns wissen. Wenn Sie nicht zur Kirche kommen können, aber trotzdem das Abendmahl feiern möchten, lassen Sie es uns ebenso wissen. Wir kommen gerne zu Ihnen nach Hause und feiern mit Ihnen ein Hausabendmahl.



Die Evang.-Luth. Kirchengemeinde Rain am Lech

Ganz im Süden des Dekanats Donauwörth liegt die Kirchengemeinde Rain am Lech. Sie erstreckt sich auf dem Gebiet von Oberndorf im Westen bis Burgheim im Osten und von Schweinspoint im Norden bis Münster im Süden. Auf der Fläche leben gut 1450 evangelische Christen. Die ökumenische Zusammenarbeit vor Ort ist uns sehr wichtig. Auch viele Ehrenamtliche in unserer Gemeinde sind katholisch.

Um 1800 gab es in der Stadt Rain und Umgebung nur ganz vereinzelt evangelische Gläubige. Erst im späteren 19. und 20. Jahrhundert ließ sich eine größere Zahl protestantischer Familien vor allem aus dem fränkisch-hessischen und aus dem alemannischen Raum in unserem heutigen Gemeindegebiet nieder. Bis 1925 bildeten die Protestanten Rains und der umliegenden Ortschaften noch keine eigene Kirchengemeinde, sondern sie gehörten zur evangelisch-lutherischen Kirchengemeinde Donauwörth und wurden von dort aus seelsorgerlich betreut. Ab 1910 feierten die örtlichen evangelischen Gläubigen, die sich im „*Evangelischen Verein Rain*“ organisiert hatten, in einer Kegelhahn Gottesdienste und später traf man sich in verschiedenen Gasthäusern zur Gottesdienstfeier.

Am 3. Advent 1934 wurde der „*Kirchenbauverein Rain am Lech*“ ins Leben gerufen. Der Gemeinde wurde als Baugrundstück ein damals abseits gelegener Acker vermittelt, der sich an der Bahnhofstraße befand. Es entstand ein schlichtes Gotteshaus mit Satteldach und Turm. Der Kirchraum war ein rechteckiger Saal und wurde am 5. Dezember 1937 eingeweiht. Schon während des Zweiten Weltkrieges war die Gemeinde sprunghaft gewachsen. Seit 1945 gehörten zahlreiche Heimatvertriebene aus Schlesien, Ostpreußen und Pommern zu ihr, sowie Familien aus Mitteldeutschland. 1951 wurde Rain dann zu einer eigenständigen Pfarrei, Julius Sperling ihr erster Pfarrer.



Gemeindezentrum mit Pfarrhaus (links) und altem Kirchturm von vorne

Anfang 1987 wurde die alte evangelische Kirche mit Ausnahme des Turmes abgerissen. Es entstand ein neuer Kirchbau, an dem sich das Gemeindezentrum anschließt.



Ein Blick in den Innenraum der St. Michaelskirche

über Malkreis, Frauenkreis, Ü60er-Treff, Krabbelgruppen, Spielekreis, Posaunenchor, liturgischem Chor und Kirchenchor bis hin zur Konfirmandenarbeit und dem Besuchsdienstkreis. Zudem werden die evangelischen Einwohner der St. Johannes Stiftung in Schweinspoint und des Seniorenheims in Rain seelsorgerlich von der Gemeinde aus betreut. Das Gemeindefest und der Neujahresempfang für alle Ehrenamtlichen sind neben den vielen kirchlichen Feierzeiten zwei zentrale Termine, an denen viele verschiedene Menschen zusammenkommen. Mehr Infos finden Sie auf unserer Internetpräsentation: www.evangelisch-in-rain.de

■ Text: Friederike Töpelmann

■ Fotos: Dr. Peter Groß und Friederike Töpelmann

Seitdem feiern wir wöchentlich in dem schlichten, von Holz dominierten, himmelsanstrebenden Raum der **St. Michaelskirche** Gottesdienst. Einmal monatlich sind wir zudem zu Gast in der Herrgottsruhkapelle Oberndorf und in der Georgskapelle in Burgheim, um dort Gottesdienste zu feiern.

Das Gemeindeleben erfreut sich einer großen Vielfalt: von Tanzkreis



Ausstellung des Malkreises im Pfarrgarten im Sommer 2019

„Gute Geister“ für unsere Gotteshäuser – wir suchen weiter!

Unsere Mesner-Teams und warum wir (auch hauptamtliche) Verstärkung suchen.

Die Kirchen für die Feier der sonntäglichen Gottesdienste vorzubereiten, das ist die Hauptaufgabe unserer derzeit ehrenamtlichen Mesner-Teams. Wenn Sie Freude daran finden, tatkräftig dabei mitzuhelfen, dann sind Sie uns sehr herzlich willkommen!

In der Heilig-Geist-Kirche in Bäumenheim arbeiten hier vor allem Frau Mathilde Kunze und Frau Johanna Bschorer regelmäßig und im Wechsel mit. Sie und wir freuen uns über weitere Mitdenker*innen und Mithelfer*innen.

Auch das Mesnerteam der Donauwörther Christuskirche mit Birgit Baier, Claudia Dietenhauser, Claudia Ehenschwender, Eugen Braun und Herbert Straß braucht

weitere Unterstützung. Für die Christuskirche suchen wir so bald wie möglich eine*n hauptamtliche*n Mesner*in.

Wir bieten einen „Minijob“ im Rahmen von fünf bezahlten Wochenstunden.

Für Fragen zu den Bedingungen, zum Tätigkeitsbereich usw. sprechen Sie uns bitte gerne persönlich an oder melden Sie sich im Pfarramt ☎ 0906/700 14 48 oder per E-Mail pfarramt.donauwoerth@elkb.de

Im Namen des Kirchenvorstandes und der Kirchengemeinde danke ich den derzeitigen Teams sehr herzlich für Ihre Bereitschaft und Ihren verantwortlichen und zuverlässigen Dienst.

■ Johannes Heidecker

Einzelkelche für Abendmahl



Wie im letzten Gemeindebrief bereits angekündigt, wurden nun die Einzelkelche für den Abendmahlswein beschafft. Ganz vorne, zwei Ausgushilfen. Wir freuen uns schon darauf, bald wieder Abendmahl mit Saft, Wein und Hostien feiern zu dürfen.

Foto: Elke Dollinger

Konfirmation 2021

Ein gutes halbes Jahr lang bereiten sich Konfirmandinnen und Konfirmanden in unserer Kirchengemeinde auf ihre Konfirmation vor. An Konfirmandensamstagen, durch das Mitfeiern von ganz unterschiedlichen Gottesdiensten, durch Praktika in der Gemeinde, gemeinsame Aktionen und nicht zuletzt durch die Teilnahme an den Konfirmandenfreizeiten lernen die jungen Menschen Gemeinde kennen und setzen sich mit dem christlichen Glauben auseinander.

Den Höhepunkt dieser Zeit bildet dann die Konfirmation. Der Name des Festes kommt vom lateinischen Wort **confirmare** = „bestätigen, bestärken“. Beides steckt drin in der Konfirmation. Die

Konfirmanden bestätigen ihren Glauben. Sie sind – meist als kleine Kinder – getauft worden. Nun bestätigen sie: Ja, ich will mich an Christus und an seine Gemeinde halten!

Und sie werden bestärkt: Ihnen wird bei der Einsegnung die Hand aufgelegt und persönlich Gottes Segen zugesprochen. Die Teilnahme am Heiligen Abendmahl soll sie bestärken und gewiss machen: Jesus Christus ist mir nahe! Er begleitet mich durch mein Leben!

Dieses Jahr sah die Vorbereitung anders aus. Auch der Konfirmandenunterricht

musste zum Teil online und per Zoom stattfinden. Freizeiten und Praktika waren kaum möglich. Stattdessen gab es einen Aktionstag in Pappenheim an der Altmühl und manche neuen Ideen im Unterricht.

Ganz herzlich danken wir auch dieses Jahr unseren KonfiTeamern, die auch unter den

heuer herrschenden Umständen viel Engagement, Herzblut und auch Zeit eingebracht haben, um die Konfirmand*innen zu begleiten. Sie waren und sind den Konfirmand*innen noch einmal in ganz anderer Weise Vorbilder, als wir Hauptamtlichen das können.

Die Konfirmation planen wir derzeit an zwei Wo-

chenenden, die Konfirmationsgottesdienste jeweils

Samstag, 17. und Sonntag, 18. April
sowie

Samstag 24. und Sonntag, 25. April
immer um **9.30 Uhr**.

Die Konfirmandenbeichte für die Konfirmationen eines Wochenendes findet jeweils am **Freitagabend (16. und 23. April)** um **19.00 Uhr** statt.

Pfrin. Elke Dollinger,
Pfrin. Jasmin Gerhäuser,
Diakon Johannes Hildebrandt,
Dekan Johannes Heidecker

Konfirmationssegen

Gott Vater, Sohn
und Heiliger Geist
gebe dir seine Gnade:
Schutz und Schirm vor
allem Argen,
Stärke und Hilfe
zu allem Guten,
dass du bewahrt wirst
zum ewigen Leben.
Friede sei mit dir.
Amen.



7
WOCHEN
OHNE

Die Fastenaktion
der evangelischen
Kirche 2021

Spielraum!

SIEBEN WOCHEN OHNE BLOCKADEN
17. FEBRUAR BIS 5. APRIL

edition  christmon

Gratik: GEP

DIE FASTENAKTION DER EVANGELISCHEN KIRCHE

Gemeinschaften brauchen Regeln. Doch zu den Regeln gehört Spielraum. Und dessen Auslotung ist eine Kunst. Dass es auf Erden keine absolute Wahrheit gibt, kann man in Demokratien vielfach erkennen. Parlamente oder Gerichte beraten in schwierigsten Fällen darüber, wie eine Ordnung auszulegen ist.

Im persönlichen Miteinander braucht es zudem Liebe, Gnade und Großzügigkeit: „Hier gilt nur, was ich für richtig halte“ – diese Haltung blockiert auf ganzer Linie. „Lass uns mal darüber reden, wie wir das hinkriegen, obwohl wir verschiedener Meinung sind“ – das eröffnet Spielräume.

In der Fastenzeit wollen wir erkunden, wo

wir uns und andere blockieren und wie wir unseren Mitmenschen entgegenkommen können. Nicht verbissen, sondern auf leichte, spielerische Weise.

„Spielraum! Sieben Wochen ohne Blockaden“ bedeutet nicht, jegliche Form von Grenzen und Regeln zu beseitigen. Sondern nachzudenken, zu beraten und auszuprobieren, wie wir vertrauensvoll miteinander leben können, mit den akzeptierten Grenzen.

Ein vorösterlicher Spielraum – wir laden Sie ein!

Arnd Brummer,
Geschäftsführer der Aktion „7 Wochen Ohne“

Herzliche Einladung zur „Semana Santa“!

Feiern Sie mit unserer Gemeinde die Heilige Woche, die „semana santa“, wie die Karwoche in Spanien genannt wird!

Die **Karwoche** ist die **Woche zwischen Palmsonntag und Karsamstag**. In den Gottesdiensten dieser Woche bedenken wir den Weg Jesu an das Kreuz von Golgatha.

In Donauwörth werden wir die Gottesdienste dieser Woche in einer jeweils ganz eigenen Form feiern. Ich möchte sie Ihnen im Folgenden noch einmal vorstellen und Sie wieder herzlich zum Mitfeiern einladen:

Das Evangelium des **Palmsonntags** erzählt vom Einzug Jesu in Jerusalem. Wie schon

an den Sonntagen der Passionszeit, der vorösterlichen Fastenzeit, verschwinden die Jubeltöne aus den Gottesdiensten. Es erklingt kein Halleluja- und kein Gloriagesang.

Die Evangelien überliefern uns, dass am Vorabend seiner Hinrichtung Jesus mit seinen Jüngern das Letzte Abendmahl feiert. In der Nacht nach dem Abendmahl, so berichten die Evangelisten übereinstimmend, wird Jesus im Garten Gethsemane am Ölberg verraten und gefangen genommen.

Diese Berichte prägen den Ablauf des Gottesdienstes am **Gründonnerstag**.

Wir feiern miteinander das Abendmahl. Nach dem „Heilig, heilig, heilig“ in der Abendmahlsliturgie verstummt die Orgel. **Am Ende dieses Gottesdienstes wird kein Segen gesprochen.** An seiner Stelle stehen die „tenebrae“ (= Finsternis): Die Altarkerzen werden gelöscht, der Altarschmuck, die Kerzen und Paramente entfernt. Das Licht in der Kirche wird ausgeschaltet, die Mitfeiernden können noch

im dunklen Raum verharren und verlassen nach und nach still den Kirchenraum.

Der **Karfreitag** ist der Tag des Todes Jesu. Zum Zeichen der Trauer bleibt der Altar an diesem Tag ohne Schmuck.



Der Altar am Karfreitag

Es erklingen keine Glocken, die Gemeinde singt im Gottesdienst ohne Orgel.

Diese **Stille bleibt über den Karsamstag**, den Tag der Grabesruhe Jesu.

Wenn dann in der Osternacht das Osterlicht in die Kirche getragen worden ist, wenn die Botschaft von der Auferstehung gelesen und das Osterlicht weitergegeben ist und den Kirchenraum erleuchtet, dann läuten neu die Glocken, und die Orgel begleitet das strahlende „Christ ist erstanden“. Feiern Sie mit!

■ Johannes Heidecker



Wir laden ein zu einer Online-Version des Notenkessels:

Samstag, 6. März um 19.00 Uhr

Online-Konzert mit Liedermacher Hans-Georg Stapff und Klavier

Sonntag, 14. März um 14.00 Uhr

Gospel-Begegnung mit Miriam Schäfer und Hanjo Gäbler

Samstag, 20. März um 19.00 Uhr

Online-Konzert mit Liedermacher Pascal Blenke und Ban

Details finden Sie auf: www.donauwoerth-evangelisch.de
und natürlich auf www.notenkessel.de

Musiker*innen gesucht!

Gospel-Gottesdienste sind wunderschön. Gebraucht werden Menschen mit Instrumenten! Es gibt Musiker-Treffen, bei denen

- Liedbegleitung nach Akkordsymbolen trainiert wird,
- einfach Musik gemacht wird,

– Lieder der Gospel-Offensive gespielt werden!

Am **Samstag, den 27. März** ist von 15 bis 18 Uhr das nächste Musizieren geplant!

Info und Anmeldung: Hans-Georg Stapff

Passions-Aufführung

Nach dem erfolgreichen Weihnachtsoratorium war ursprünglich eine große Passions-Aufführung mit einem Chorprojekt, mit Orchester und Solisten geplant. Wegen der geltenden Abstandsregelungen müssen wir davon absehen.

Angedacht ist nun eine Aufführung der **Markus-Passion von Reinhard Keiser** mit Streichquartett und kleinem Chor.

Die Aufführung in der Christuskirche ist für **Karfreitag, den 2. April um 15.00 Uhr** geplant. Ob wir diese Planung umsetzen können erfahren Sie über unsere Website.

Unsere Chöre

Gemeinsames Singen und die wöchentlichen Treffen sind die Bausteine für das Leben eines Chores. Schwierig umzusetzen ist dies, wenn in unregelmäßigen Abständen coronabedingte Regelungen mal gelockert oder verschärft werden.

Damit die Proben nicht komplett ausfallen, haben wir ganz unterschiedliche Formen ausprobiert:

- Internetproben,
- Abstandsproben im Kirchenschiff,
- kleine Besetzungen

Unsere Kirchenmusiker*innen freuen sich schon darauf, dass sie sich eines Tages wieder ungezwungen treffen und gemeinsam musizieren dürfen:

- der Kinderchor **Singmäuse**,
- die Band **taste ,n‘ go**,
- der **Kirchenchor**,
- der Gospelchor **Sternenfänger** und
- der **Posaunenchor**.

■ Hans-Georg Stapff



Da feststand, dass die geplanten Adventskonzerte in der Christuskirche nicht stattfinden können, lud Kantor Hans-Georg Stapff an den Adventssonntagen zum Adventssingen per Video-Schalte ein. Diese Idee kam recht gut an. Zwischen 60 und 80 Gemeindeglieder und Gäste klickten sich rein und sangen mit. Hier ein Screenshot vom 1. Adventssonntag (Matthias Obermayer)

Wir suchen

ALLTAGSHELDEN/INNEN

Pflegfachkräfte (m/w/d), in Teil- und Vollzeit

für die ambulante Diakoniestation Donauwörth

Unser Angebot:

- Vergütung nach dem AVR der Diakonie Bayern sowie arbeitgeberfinanzierte kirchliche Altersvorsorge
- Jahressonderzahlung
- Sonderzahlung Familienbudget
- Mitarbeit in einem tollen, motivierten Team
- Flexible Arbeitszeiten
- Gute Einarbeitung nach individuellem Bedarf
- Möglichkeiten zur Fort- und Weiterbildung
- Betriebsausflug
- Abwechslungsreiche Behandlungspflege

Deine Aufgaben:

- Pflegerische Versorgung der Klienten in der eigenen Häuslichkeit
- Kooperation mit pflegenden Angehörigen, Ärzten und anderen ergänzenden Diensten und Einrichtungen

Dein Profil:

- Abgeschlossene Berufsausbildung in der Alten-/Krankenpflege
- Fähigkeit zu selbständigem Arbeiten
- Kommunikations-, Kooperations- und Teamfähigkeit
- Kontaktfreudigkeit ggü. Patienten und Angehörigen
- Bereitschaft unser diakonisches Profil mitzugestalten
- Fahrerlaubnis Klasse B

Du möchtest bei uns Held*in sein?

DANN KOMM IN UNSER TEAM!

Diakonie Donau-Ries gGmbH

Würzburger Straße 13

86720 Nördlingen

E-Mail: dw@diakonie-donauries.de

Weitere Informationen sind bei der Pflegedienstleitung der Diakoniestation Donauwörth unter ☎ 0906 / 70 92 87 40 jederzeit erhältlich.

Siehe: <http://www.diakonie-donauries.de/alter-und-pflege/>



Frühjahrssammlung der Diakonie vom 15. bis 21. März 2021

Schwanger – und jetzt? Lebensberatung: Verständnis, Rat und Hilfe



Eine (un) gewollte Schwangerschaft wirft viele Fragen auf. Die Mitarbeitenden der Schwangeren- bzw. Schwangerenkonfliktberatung begleiten bis nach

der Entbindung und in Einzelfällen bis zum 3. Lebensjahr des Kindes, betreuen Frauen mit Fehl- oder Totgeburten, begleiten bei Entscheidungsprozessen und ggf. auch nach einem Abbruch. Die staatlichen Beratungsstellen informieren vertraulich, kostenlos und auf Wunsch anonym über soziale, wirtschaftliche oder finanzielle Hilfen. Zusätzlich werden Veranstaltungen und Gespräche über Sexualpädagogik, Aufklärung und Empfängnisverhütung angeboten. Auch die Lebensberatung und weitere Anlaufstellen der Diakonie Donau-Ries können eine große Hilfe sein und sind eng mit der o. g. Beratungsstelle vernetzt.

Sie unterstützen mit Ihrer Spende unsere

Hilfen für werdende Mütter sowie alle anderen Angebote der Diakonie im Donau-Ries und in ganz Bayern. Herzlichen Dank!

65% der Spenden an die Kirchengemeinden verbleiben direkt in den Gemeinden oder im Dekanatsbezirk zur Förderung der diakonischen Arbeit.

35% der Spenden an die Kirchengemeinden werden an das Diakonische Werk Bayern für die Projektförderung in ganz Bayern weitergeleitet. Hiervon wird auch das Infomaterial für die Öffentlichkeitsarbeit finanziert.

Weitere Informationen zum Sammlungsthema erhalten Sie im Internet unter www.diakonie-bayern.de oder www.diakonie-donauries.de, bei der Diakonie Donau-Ries unter ☎ 09081/290 70-0 sowie beim Diakonischen Werk Bayern, Frau Simon, ☎ 0911/9354-312.

Die Diakonie hilft. Helfen Sie mit.

Bitte benutzen Sie die Möglichkeit der Überweisung. Vielen Dank!

Spendenkonto der
Evang. Luth. Kirchengemeinde D'wörth:
IBAN: DE10 7225 0160 0190 0012 06
BIC: BYLADEM1DON
Verwendungszweck:
Frühjahrssammlung 2021

Kinderkirche (KiKi)

Das „KiKi“-Team lädt ganz herzlich die Familien, aber auch die Kinder, die alleine kommen können zur Kinderkirche ein.

Die nächsten Sonntags-Termine:

- 7. März:** Fasten-Gottesdienst:
„40 Tage ohne...“
(Petrus und Jesus)
- 2. Mai:** Vater unser

Wir beginnen um
11.15 Uhr ge-
meinsam in der
Christuskirche.



Kontakt:
Pfrin. Elke Dollinger, ☎ 09078/7 40 99 17



6. Dezember 2020: Der Nikolaus war in der Kinderkirche – „Nikolaus und die Seeräuber“ war eine spannende Geschichte.

Fotocollage: Elke Dollinger

Liebe Gemeinde,

seit fast einem Jahr hat die Coronapandemie uns und auch die evangelische Jugendarbeit fest im Griff. Mit einem traurigen Blick ins Jahr 2020 mussten wir viele schöne Veranstaltungen absagen: Die Jugendosternacht, Konfirmezeiten, einen Fotoworkshop, den ökumenischen Kirchentag und viel mehr. Zwar konnten wir uns schöne EJ Donauwörth Pullis und T-Shirts anfertigen lassen, jedoch gab es leider noch keine große Möglichkeit diese zu präsentieren. Jeder hat gehofft, dass diese Zeit schnell vorüber geht. Nachdem von März bis Juli keine Präsenz-Treffen möglich waren, gab es zwischen Juli und Oktober ein leichtes Aufatmen. Wir durften wieder zusammenkommen – jedoch unter strengen Auflagen. Es zeigte sich aber schnell, dass Jugendarbeit, so wie wir sie lieben, mit Maske und Abstand nur bedingt möglich ist. Mit der zweiten Welle ab November kam auch der zweite Lockdown, und wir konnten uns wieder nicht mehr treffen. Wie kann Jugendarbeit trotzdem stattfinden? So wie alles andere auch: Online!

Nach einem zähen Beginn der digitalen Jugendarbeit im April haben sich wöchentliche Treffen etabliert. Neben Online-Spielen wie Scribble (Montagsmaler), Stadt-Land-Fluss und Codenames gibt es immer neue Themen, wie die Wahl in den USA oder die Sinnhaftigkeit von Coronaregeln in der Welt, die Jugendliche mit regem Interesse verfolgen und diskutieren wollen. Seit November ist auch das Spiel „Among us“, eine Variante des Spiels Werwölfe von Dürerwald, ein Dauerbrenner.

Ende Januar fand die Kirchenkreiskonferenz (KiKK) des Kirchenkreises Schwaben

auch online statt. Da hier nur der Geschäftsteil durchgeführt wurde, ist ein Thementag im Sommer unter (hoffentlich) normalen Bedingungen geplant.

Die Pandemie hat uns gezeigt, dass Digital gut und schön ist, aber richtige Treffen niemals ersetzen kann, da auch menschlich viel verloren geht. Ein Gemeinschaftsgefühl vor dem heimischen Computer zu bekommen ist kaum möglich. Da sehnt man sich irgendwann wieder nach dem Jugendkeller und den Menschen vor Ort.

Ich wünsche allen Gottes Kraft und Segen, die Zeiten von Homeschooling und fernbleiben von Freunden gut zu überstehen.

Bleibt behütet!

Euer Diakon Johannes Hildebrandt



Foto: Johannes Hildebrandt

Hier feiern wir: **Christuskirche und Gemeindehaus:** Donauwörth, Pflugstraße 32
Hl.-Geist-Kirche: Asbach-Bäumenheim, Droßbachsiedlung 16
JVA Kapelle: Kaisheim, Abteistraße (rechts vom TOR II der JVA)
Katholische Kirche St. Martin: Mertingen, Fuggerstraße 2

FR 05.03.		Weltgebetstag der Frauen Gottesdienste siehe Seite 21
SO 07.03.		Okuli
09.30 Uhr	Christuskirche	Abendmahlsgottesdienst mit den Konfirmanden nach der Konfirmanzeit, alle Pfarrer
11.15 Uhr	Christuskirche	Kinderkirche, Team
SO 14.03.		Laetare
09.30 Uhr	Christuskirche	Gottesdienst, Pfrin. E. Dollinger
10.45 Uhr	Hl.-Geist-Kirche	Gottesdienst, Pfrin. E. Dollinger
SA 20.03.		
14.00 Uhr	Christuskirche	Taufgottesdienst, Pfrin. E. Dollinger
SO 21.03.		Judika
09.30 Uhr	Christuskirche	Gottesdienst, Dekan J. Heidecker
11.00 Uhr	Christuskirche	Mensch, sing mit-Gottesdienst, Dekan J. Heidecker
SO 28.03.		Palmarum
09.30 Uhr	Christuskirche	Gottesdienst, Pfrin. J. Gerhäußer
09.30 Uhr	Hl.-Geist-Kirche	Gottesdienst, Lektorin C. Lechner
11.00 Uhr	Kirche St. Martin	Gottesdienst, Lektorin C. Lechner
DO 01.04.		Gründonnerstag
18.00 Uhr	Hl.-Geist-Kirche	Abendmahlsgottesdienst, Pfrin. J. Gerhäußer
19.30 Uhr	Christuskirche	Abendmahlsgottesdienst, Pfrin. J. Gerhäußer
FR 02.04.		Karfreitag
09.30 Uhr	Christuskirche	Gottesdienst, Pfrin. E. Dollinger
10.45 Uhr	JVA Kapelle	Gottesdienst, Pfrin. E. Dollinger
15.00 Uhr	Christuskirche	Andacht zur Sterbestunde, Pfrin. E. Dollinger

SO 04.04.		Ostersonntag
05.30 Uhr	Christuskirche	Osternachtsfeier mit Abendmahl, alle Pfarrer
09.00 Uhr	Friedhof	Auferstehungsfeier
09.30 Uhr	Christuskirche	Festgottesdienst mit Abendmahl, Pfrin. J. Gerhäußer
11.00 Uhr	JVA Kapelle	Abendmahlsgottesdienst, Pfrin. J. Gerhäußer
MO 05.04.		Ostermontag
11.00 Uhr	Mangoldfelsen	Familienfreundlicher Emmausgang für die ganze Gemeinde, Pfrin. E. Dollinger
SA 10.04. 14.00 Uhr	Christuskirche	Taufgottesdienst, Dekan J. Heidecker
SO 11.04.		Quasimodogeniti
09.30 Uhr	Christuskirche	Gottesdienst, Dekan J. Heidecker
11.00 Uhr	Kirche St. Martin	Gottesdienst, Dekan J. Heidecker
FR 16.04.		
19.00 Uhr	Christuskirche	Beichtgottesdienst 1 zur Konfirmation
SA 17.04.		
09.30 Uhr	Christuskirche	Konfirmationsgottesdienst 1 mit Abendmahl, Pfrin. E. Dollinger
SO 18.04.		Misericordias Domini
09.30 Uhr	Christuskirche	Konfirmationsgottesdienst 2 mit Abendmahl, Pfrin. E. Dollinger
FR 23.04.		
19.00 Uhr	Christuskirche	Beichtgottesdienst 2 zur Konfirmation
SA 24.04.		
09.30 Uhr	Christuskirche	Konfirmationsgottesdienst 3 mit Abendmahl, Pfrin. E. Dollinger
SO 25.04.		Jubilate
09.30 Uhr	Christuskirche	Konfirmationsgottesdienst 4 mit Abendmahl, Pfrin. E. Dollinger

Fortsetzung nächste Seite →

SO 02.05.		Kantate
09.30 Uhr	Christuskirche	Abendmahlsgottesdienst, Pfrin. J. Gerhäußer
11.15 Uhr	Christuskirche	Kinderkirche, Team
SA 08.05.		
14.00 Uhr	Christuskirche	Taufgottesdienst, Pfrin. J. Gerhäußer
SO 09.05.		Rogate
09.30 Uhr	Christuskirche	Gottesdienst, Dekan J. Heidecker
10.45 Uhr	Hl.-Geist-Kirche	Gottesdienst, Dekan J. Heidecker
DO 13.05.		Christi Himmelfahrt
10.00 Uhr	Freilichtbühne	Gottesdienst, Pfrin. J. Gerhäußer
SO 16.05.		Exaudi
09.30 Uhr	Christuskirche	Gottesdienst, Lektorin C. Lechner
11.00 Uhr	Christuskirche	Mensch, sing mit-Gottesdienst, Lektorin C. Lechner
SO 23.05.		Pfingstsonntag
09.30 Uhr	Christuskirche	Festgottesdienst mit Abendmahl, Pfrin. J. Gerhäußer
11.00 Uhr	Hl.-Geist-Kirche	Abendmahlsgottesdienst, Pfrin. J. Gerhäußer
MO 24.05.		Pfingstmontag
09.30 Uhr	Christuskirche	Gottesdienst, Prädik. M. Stelzle
11.00 Uhr	JVA Kapelle	Abendmahlsgottesdienst, Prädik. M. Stelzle
SO 30.05.		Trinitatis
09.30 Uhr	Christuskirche	Gottesdienst, Pfrin. J. Gerhäußer
SO 06.06.		1. Sonntag nach Trinitatis
09.30 Uhr	Christuskirche	Abendmahlsgottesdienst, Dekan J. Heidecker
SA 19.06.		
14.00 Uhr	Christuskirche	Taufgottesdienst, Pfrin. E. Dollinger

Wir feiern den Weltgebetstag der Frauen

am Freitag, den **5. März**

- in **Bäumenheim** um **18.30 Uhr**
in der kath. Kirche Maria Immaculata
- in **Donauwörth** von **14.00 – 19.00 Uhr**
im Liebfrauenmünster als **Offene Kirche**.
An einigen Stationen können Sie sich über die Anliegen des Weltgebetstages 2021, der von Frauen aus Vanuatu vorbereitet wurde, informieren und durch Ihr Gebet unterstützen.
- in **Kaisheim** um **19.00 Uhr**
in der Grundschule (mit Vorbehalt)
- für **Mertingen** werden Zeit und Ort noch bekanntgegeben.

Wochengottesdienste

„Lasst uns miteinander, lasst uns miteinander, singen, beten, loben den HERRN!“

Das können wir auch unter der Woche.

Seit dem Sommer laden wir zu zwei Formen von Gottesdiensten während der Woche in die Christuskirche ein.

An jedem **Mittwoch um 19.00 Uhr** feiern Dekan Johannes Heidecker, Pfarrerin Jasmin Gerhäußer und Pfarrerin Elke Dollinger im Wechsel und Kantor Hans-Georg Stapff ein **Abendgebet zur Wochenmitte**. Es hat meist eine feste Grundform mit einem Psalm, Lesung des Evangeliums, Stille, Gebet und Lied (wenn das Singen in der Gemeinde erlaubt ist...). In der Adventszeit haben wir eine eigene Form gefunden, in der Passionszeit zwischen Aschermittwoch und Ostersonntag feiern wir es als **ökumenisches Abendgebet in der Passionszeit**. Wir

probieren auch andere Formen aus, darüber informieren wir Sie rechtzeitig auf unserer Website. Eine solche Form war und ist der **worship-Wednesday**, der „Lobpreis-Mittwoch“, mit Liedern von heute und Bibeltexen aus der Basisbibel, am jeweils zweiten Mittwoch im Monat.

Seit der Reformationszeit rufen die Glocken mit dem **Mittagsläuten** um 12.00 Uhr zum **Gebet um den Frieden**. Dazu sind wir auch zuhause gerufen. Jeweils am **Donnerstag um 12.00 Uhr** kommen wir in der Christuskirche mit Diakon Johannes Hildebrandt zum **Friedensgebet** zusammen. Wir feiern es nach dem Ritus der Rummelsberger Diakone.

■ Johannes Heidecker

Mensch, sing mit – Gottesdienst

Jeden dritten Sonntag, zur frühstücksfreundlichen Uhrzeit um **11.00 Uhr**, feiern wir diesen Gottesdienst z. Zt. in der Christuskirche. Ob es noch ein „Mensch, hör zu“ - Gottesdienst wird oder ob wir wieder singen dürfen, wird sich zeigen.

Hier die geplanten Termine:

- 21. März
- 16. Mai

Info:

Hans-Georg Stapff, ☎ 09099 / 92 17 62

Taufgottesdienst

Sie möchten Ihr Kind taufen lassen?
Wir freuen uns auf Ihren Anruf!

☎ 0906 / 7 00 14 48. Allgemeine Informationen zur Taufe finden Sie auch als App oder auf unserer Website unter <https://www.taufbegleiter.evangelisch.de>

Wir feiern Taufgottesdienste (jeweils um **14.00 Uhr**) an folgenden Samstagen:

- 20. März
- 10. April
- 8. Mai
- 19. Juni

AWO Seniorenheim Mertingen

Mittwoch,	31.03.	16.00 Uhr	Gottesdienst	Pfrin. J. Gerhäußer
Mittwoch,	28.04.	16.00 Uhr	Abendmahlsgottesdienst	Pfrin. E. Dollinger
Mittwoch,	26.05.	16.00 Uhr	Gottesdienst	Dekan J. Heidecker

BRK Zentrum – Jennisgasse, Donauwörth, ☎ 0906 / 70 68 20

Freitag,	05.03.	10.15 Uhr	Abendmahlsgottesdienst	Prädik. M. Stelzle
Freitag,	19.03.	10.15 Uhr	Gottesdienst	Dekan J. Heidecker
Freitag,	02.04.	10.15 Uhr	Abendmahlsgottesdienst	Dekan J. Heidecker
Freitag,	16.04.	10.15 Uhr	Gottesdienst	Pfrin. J. Gerhäußer
Freitag,	07.05.	10.15 Uhr	Abendmahlsgottesdienst	Pfrin. E. Dollinger
Freitag,	21.05.	10.15 Uhr	Gottesdienst	Pfrin. J. Gerhäußer
Freitag,	04.06.	10.15 Uhr	Abendmahlsgottesdienst	Dekan J. Heidecker

Bürgerspital – im Taufersaal

Dienstag,	30.03.	16.00 Uhr	Gottesdienst	Pfrin. J. Gerhäußer
Dienstag,	27.04.	16.00 Uhr	Salbungsgottesdienst	Dekan J. Heidecker
Dienstag,	25.05.	16.00 Uhr	Gottesdienst	Dekan J. Heidecker

Tagespflege Johanniter Nordheim

Mittwoch,	31.03.	15.00 Uhr	Gottesdienst	Pfrin. J. Gerhäußer
Mittwoch,	28.04.	15.00 Uhr	Salbungsgottesdienst	Pfrin. E. Dollinger
Mittwoch,	26.05.	15.00 Uhr	Gottesdienst	Dekan J. Heidecker

Donau-Ries-Klinik – in der Kapelle

Dienstag,	02.03.	18.15 Uhr	Abendmahlsgottesdienst	Pfrin. E. Dollinger
Dienstag,	09.03.	18.15 Uhr	Gottesdienst	Pfrin. J. Gerhäußer
Dienstag,	16.03.	18.15 Uhr	Gottesdienst	Dekan J. Heidecker
Dienstag,	23.03.	18.15 Uhr	Gottesdienst	Dekan J. Heidecker
Dienstag,	30.03.	18.15 Uhr	Segnungsgottesdienst	Pfrin. J. Gerhäußer
Dienstag,	06.04.	18.15 Uhr	Abendmahlsgottesdienst	Dekan J. Heidecker
Dienstag,	13.04.	18.15 Uhr	Gottesdienst	Pfrin. E. Dollinger
Dienstag,	20.04.	18.15 Uhr	Gottesdienst	Pfrin. J. Gerhäußer
Dienstag,	27.04.	18.15 Uhr	Segnungsgottesdienst	Dekan J. Heidecker
Dienstag,	04.05.	18.15 Uhr	Abendmahlsgottesdienst	Pfrin. E. Dollinger
Dienstag,	11.05.	18.15 Uhr	Gottesdienst	Pfrin. J. Gerhäußer
Dienstag,	18.05.	18.15 Uhr	Gottesdienst	Pfrin. E. Dollinger
Dienstag,	25.05.	18.15 Uhr	Segnungsgottesdienst	Dekan J. Heidecker
Dienstag,	01.06.	18.15 Uhr	Abendmahlsgottesdienst	Pfrin. E. Dollinger

Aus dem offenen Ökumenekreis Riedlingen

Bitte informieren Sie sich über die Tagespresse und über Abkündigungen bei den Gottesdiensten, ob Veranstal-



tungen möglich sind.

Kontakt:
Franz Gasiorek ☎ 0906 / 42 11

Senioren

Wir hoffen, dass wir schon bald wieder Angebote für Senioren machen können und

freuen uns darauf, Sie dann wieder einladen zu dürfen.

Tag der Diakonie – 25. Oktober 2020

Er war ungewohnt, der Anblick beim Gottesdienst zum **Tag der Diakonie**. Die sonst von der Dienstkleidung der Diakonieschwestern „blau gefärbten“ vorderen Bankreihen in der Christuskirche fehlten. Es war nicht zumutbar, die Covid-19-bedingt bis an ihre Belastungsgrenzen arbeitenden Schwestern auch noch zusätzlich mit der Vorbereitung und dem Ablauf eines sonst üblichen Tages der Diakonie (Anspiel im Gottesdienst, Mittagessen, Kuchen backen, Organisieren von Vorträgen usw., usw.) zu belasten. Stellvertretend waren jedoch die Pflegedienstleiterin Margret Mair und ihre Stellvertreterin Brigitte Foag anwesend.

Im Predigttext zu Markus 2,23–28 wird Jesus von den Pharisäern darauf angesprochen, dass seine Jünger am Sabbat unerlaubterweise beim Gang durch die Kornfelder Ähren ausrauten.

Dekan Johannes Heidecker erklärt, dass am Sabbat den Juden eine ganze Reihe von Arbeiten verboten sind. Ausdrücklich erlaubt ist jedoch die **Hilfe am Nächsten**. Damit spannte er den Bogen zur Arbeit der Diakonie-Schwestern, die unabhängig vom Wochentag unermüdlich und pflichtbewusst ihrem nicht immer leichten Dienst am Nächsten nachgehen.

Nach den Abkündigungen gab es noch einen kleinen Werbeblock: Dekan Heidecker bat um eine Spende oder um den Beitritt zum Diakonieverein, der die Arbeit der Diakoniestation finanziell unterstützt.

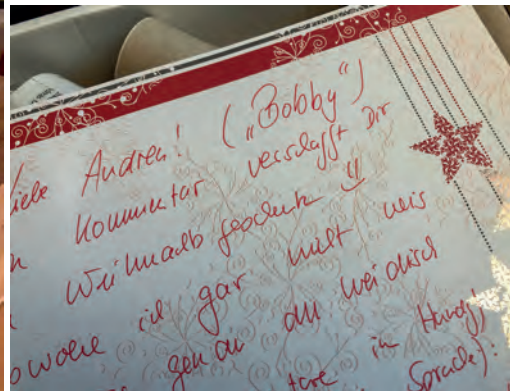
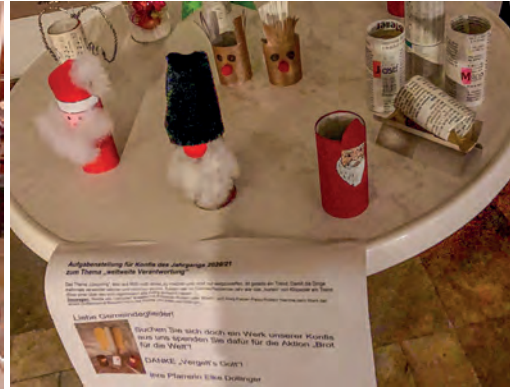
Sie möchten gerne spenden?
Nachstehend die Bankverbindung:
Diakonieverein D

Raiffeisen-Volksbank Donauwörth
IBAN DE91 7229 0100 0003 0911 39
BIC GENODEF1DON



(links): Margret Mair bei der Lesung; (rechts): Brigitte Foag hat die Fürbitten vorgetragen

Fotos: Sigmar Hientzsch



Da der Konfitag zum Thema „Verantwortung und Gerechtigkeit weltweit“ nicht stattfinden konnte, gab es für die Konfis u. a. die Aufgabe, als „Upcycler“ tätig zu werden. Sie sollten aus Klopapier-Rollen und sonst im Müll landenden Dingen etwas herstellen. Die Gemeindeglieder waren eingeladen, gegen eine Spende für unser Projekt **Brot für die Welt** etwas von diesen Kunstwerken zu erwerben. Vielen Dank an alle, die die Aktion mitgetragen haben.

Fotos (5): Elke Dollinger

Weihnachten 2020 hat viele neue Ideen und Formen hervorgebracht - herzlichen Dank an alle Mitdenker*innen, Mitarbeiter*innen, Musizierenden und Mitfeiernden!

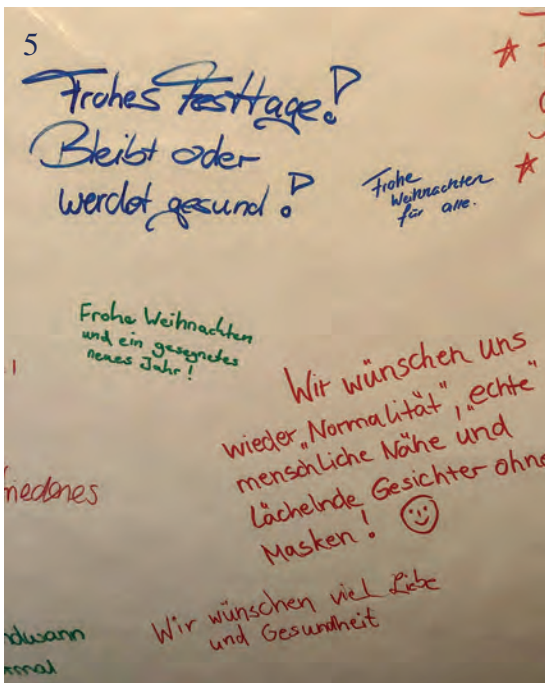
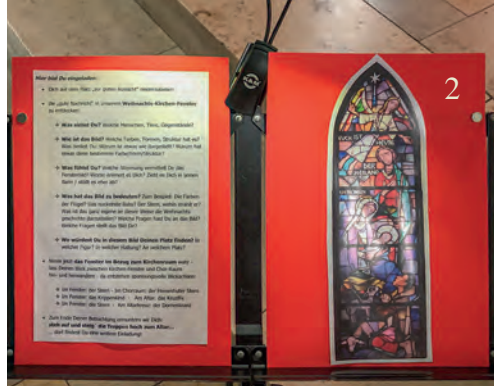


Für die Online-Christvesper am Heiligen Abend wurden in der Hl.-Geist-Kirche Bäumenheim, der JVA Kapelle Kaisheim und in der Christuskirche Donauwörth Filmaufnahmen gedreht. Hier Thilo Auer mit seiner Assistentin bei den Vorbereitungen am 14. Dezember in der Hl.-Geist-Kirche. Auch an die Verpflegung (im Bild oben - rechts) wurde gedacht. Die Bäumenheimer Krippe wird liebevoll in Szene gesetzt (Bild rechts unten). Ein putziges Detail der Krippe, die Maus, konnte so in der Predigt eine „Hauptrolle“ bekommen (Bild unten links).



OFFENE KIRCHE Christuskirche

(1) Die Besucher können kommen, es ist alles vorbereitet. (2+3) Verschiedene Stationen sind aufgebaut. (4) „Gute Nachrichten“ im Gemeindehaus. (5) Ausschnitt von der Grußwand.





Eine weitere Krippe für Kinder als Ausgestaltung der OFFENEN KIRCHE in Asbach-Bäumenheim.



Live-Stream-Gottesdienst am Altjahresabend auf dem YouTube-Kanal – die Christuskirche und Dekan J. Heidecker im eigenen Wohnzimmer!



Die St. Anna-Kapelle im Mertinger Wald war ein idealer Platz für die stimmungsvoll gefeierte Waldweihnacht am 2. Weihnachtstag mit Pfarrerin Elke Dollinger.

Fotos (S. 26-27 und 3 auf dieser Seite):
Elke Dollinger

Für den Gottesdienst an der Freilichtbühne am Heiligen Abend um 18 Uhr – mit Dekan Johannes Heidecker – ist alles vorbereitet.

Foto: Hans-Georg Staff





Dekan Johannes Heidecker und der Posaunenchor beim Heiligen-Abend-Gottesdienst an der Freilichtbühne
Foto: Michael Heidecker

Gute Nachricht!

Seit den Verabschiedungen von Pfarrerin Ulrike Brödel und Pfarrer Rüdiger Lange im Herbst letzten Jahres, waren dreieinhalb Pfarrstellen im Dekanat unbesetzt. Jetzt

freuen wir uns, dass (bei Drucklegung noch Vikarin) Miriam Pieczyk aus Günzburg zum 1. März 2021 ihren Dienst als Pfarrerin in den Kirchengemeinden Ebermergen und Mauren antreten wird.



Das seit fast drei Jahren verwaiste Pfarrhaus in Alerheim wird ab 1. April 2021 wieder bewohnt sein. Pfarrer Hans-Martin Meuß, derzeit noch in Weiden in der Oberpfalz, wechselt dann in unser Dekanat.



Miriam Pieczyk und Hans-Martin Meuß wünschen wir, dass sie sich in unserem Dekanat bald heimisch fühlen.


Aktuell informiert mit dem Newsletter des Evang. Bildungswerkes

Langfristige Planungen von Veranstaltungen sind nach wie vor schwierig. Deswegen gibt es derzeit nicht das übliche gedruckte Halbjahresprogramm des Evangelischen Bildungswerkes. Damit wir Sie trotzdem zeitnah und aktuell über unsere Veranstaltungen informieren

können, gibt es unseren regelmäßigen Newsletter. Anmeldung dafür unter www.evangelische-bildungswerk-donau-ries.de/newsletter
Sie finden die geplanten Veranstaltungen auch auf unserer Website www.evangelische-bildungswerk-donau-ries.de.

Gottes reichen Segen wünschen wir...

allen Geburtstagskindern vom März bis Mai 2021. Namentlich gratulieren wir zum „runden“ und „halbrunden“ Geburtstag ab dem 70. Lebensjahr und jährlich ab dem 81. Lebensjahr.



**Für die Onlineausgabe wurden die Daten auf
dieser Seite entfernt**



Für die Onlineausgabe wurden die Daten auf
dieser Seite entfernt

Datenschutz/Widerspruchsrechte

Wir weisen daraufhin, dass Sie der Veröffentlichung von Jubiläen und, bei einem überwiegend schutzwürdigem Interesse, der Veröffentlichung von Amtshandlungen

widersprechen können. Bitte melden Sie sich dann **vor dem Redaktionsschluss** im Pfarramt.

Taufen



Beerdigungen

Für die Onlineausgabe wurden die Daten auf dieser Seite entfernt



Herzlichen Dank Ihnen, die Sie für „**Brot für die Welt**“ gespendet haben! Die Aktion, die mit dem 1. Adventssonntag begann und mit dem Altjahrabend endete, erbrachte **9.366,95 €**. Mit dem Erlös aus unserer Gemeinde und unseren Dekanaten im Donau-Ries werden ganz gezielt Menschen im westafrikanischen Sierra Leone unterstützt: Kinderarbeit soll unterbunden und Kindern Schulbildung ermöglicht werden, damit das Land mittelfristig von Hilfslieferungen unabhängig wird und die Menschen selbst ihre Zukunft gestalten können.

Herzlich danken wir dem **Rotary-Club Donauwörth** für eine Spende in Höhe von **2.500 € zugunsten der ökumenischen Jugendarbeit**. Diakon Johannes Hildebrandt plant gemeinsam mit den Verantwortlichen der katholischen Pfarrgemeinde Donauwörth einen Jugendleiterkurs. Im Rahmen dieser Ausbildung spielt auch Medienarbeit und -Ausbildung eine wichtige Rolle. Zur Beschaffung der dafür notwendigen Geräte und zur Durchführung des Kurses ist diese Spende eine große Hilfe!

Asylkreis

Birgit Huang, Dipl. Soz.-Päd. (FH)
 Flüchtlings- und Integrationsberatung
 Diakonie Donau-Ries
 ☎ 0160 5 99 13 02
 E-Mail: huang@diakonie-donauries.de

Besuchsdienstkreis

Kontakt: Evang.-Luth. Pfarramt D'wörth
 ☎ 0906 / 7 00 14 48
 Treffen nach Vereinbarung
 Gemeindehaus Christuskirche

Erlebnistanz

Kontakt: Angelika Schmidt-Thrul
 ☎ 09097 / 9 00 21
 Donnerstag 10.00 - 11.30 Uhr (außer Ferien)
 Gemeindehaus Christuskirche

Experimentiergruppe

Kontakt: Meike Fischer
 ☎ 0906 / 2 36 84
 Treffen nach Vereinbarung

Feierabendkreis

Kontakt: Meike Fischer
 ☎ 0906 / 2 36 84
 Treffen nach Vereinbarung

Gospelchor

Kontakt: Hans-Georg Stapff
 ☎ 09099 / 92 17 62
 Freitag 18.30 Uhr
 Gemeindehaus Christuskirche

Hauskreis

Kontakt: Christa und Werner Lechner
 ☎ 0906 / 70 57 59 50
 Treffen nach Vereinbarung

Kinderchor - Donauwörther Singmäuse

Sabine Hermann
 ☎ 09097 / 92 01 66
 Freitag 16.00 - 16.45 Uhr
 Gemeindehaus Christuskirche

Kirchenband „taste ‚n‘ go“

Kontakt: Bernd Horst
 ☎ 09080 / 41 73
 Jeden Mittwoch 20.00 - 22.00 Uhr
 Ebermergen bei Bernd Horst

Kirchenchor

Kontakt: Hans-Georg Stapff
 ☎ 09099 / 92 17 62
 Dienstag 19.30 Uhr
 Gemeindehaus Christuskirche

Ökumenekreis Riedlingen

Kontakt: Franz Gasiorek
 ☎ 0906 / 42 11

Posaunenchor

Kontakt: Dr. Hans-Martin Linsenmeyer
 ☎ 0906 / 2 81 58
 Jeden Montag 19.30 Uhr
 Gemeindehaus Christuskirche

Seniorenkreis

Kontakt: Friedel Neudert
 ☎ 0906 / 55 80
 1 x monatlich Dienstag 14.30 Uhr
 Gemeindehaus Christuskirche



1. Pfarrstelle

Donauwörth (Innenstadt,
OT Berg), Mündling
Dekan Johannes Heidecker
Heilig-Kreuz-Str. 13,
86609 Donauwörth
☎ 0906 / 80 10
johannes.heidecker@elkb.de



Kirchenvorstand Vertrauensfrau

Renate Plettke
Kräuterweg 25
86609 Donauwörth
☎ 0906 / 7 05 65 23



2. Pfarrstelle

Donauwörth (Parkstadt,
Schäfstall, Zirgesheim),
Buchdorf, Daiting, Graisbach,
Kaisheim
Pfarrerin Jasmin Gerhäuser
jasmin.gerhaeusser@elkb.de

Büro:
86609 Donauwörth
Andreas-Mayr-Str. 3 b
☎ 0906 / 9 99 83 78 30
☎ 0170 / 6 03 68 80



3. Pfarrstelle

Donauwörth (Auchsheim,
Nordheim, Riedlingen),
Asbach- Bäumenheim,
Eggelstetten, Mertingen,
Rettingen

Pfarrerin (sem.) Elke Dollinger
Am Gigl 27, 86690 Mertingen
☎ 09078 / 7 40 99 17
elke.dollinger@elkb.de



Diakon

Johannes Hildebrandt
Büro:
Heilig-Kreuz-Str. 10,
86609 Donauwörth
☎ 0906 / 10 59
johannes.hildebrandt@elkb.de



Dekanatskantor Hans-Georg Stapff

Altvaterstr. 25,
86675 Buchdorf
☎ 09099 / 92 17 62
stapff@notenkessel.de
<http://popkantor.npage.de>
<http://www.notenkessel.de>



Organistin
Rosemarie Hensold
Kreuzgarten 12,
86609 Donauwörth
☎ 0906 / 49 51



Hausmeister
Mustafa Androun
☎ 0151 / 10 06 25 28



Diakoniestation
Pflegedienstleiterin
Margret Mair
Büro:
Heilig-Kreuz-Str. 10,
86609 Donauwörth
☎ 0906 / 7 09 28 74-0
☎ 0170 9 61 71 95



Kirchenpflegerin
Gertrud Harsch
Josef-Hermann-Str. 18,
86609 Donauwörth
☎ 0906 / 82 12



Evang.-Luth. Dekanat
Heilig-Kreuz-Straße 10,
86609 Donauwörth
Meike Stelzle
Montag - Donnerstag
09.00 - 12.00 Uhr

☎ 0906 / 80 01
Fax: 0906 / 80 02
dekanat.donauwoerth@elkb.de



Evang. Montessori
Kinderkrippe, Parkstadt
Leitung:
Antje Wiedenmann
Andreas-Mayr-Straße 3 a
86609 Donauwörth

☎ 0906 / 9 99 83 78 10
montessori-krippe.donauwoerth@elkb.de



Evang.-Luth. Pfarramt

Heilig-Kreuz-Straße 10, 86609 Donauwörth

(v. l.) **Sabine Christoph und Claudia Schmitz**

Montag - Freitag 09.00 - 12.00 Uhr

Dienstag und Donnerstag 15.00 - 17.00 Uhr

☎ 0906 / 7 00 14 48 Fax: 0906 / 80 02

E-Mail: pfarramt.donauwoerth@elkb.de

Website: www.donauwoerth-evangelisch.de

Unter der Rufnummer
09 06 / 7 00 14 48
erfahren Sie,
welche Pfarrer
an den **Sonn- und Feiertagen**
und in

Notfällen

für Sie da sind.

Christuskirche und Gemeindehaus Christuskirche

Pflegstraße 32
86609 Donauwörth

Haus der Begegnung Parkstadt

Andreas-Mayr-Straße 3 b
86609 Donauwörth
☎ 0906 / 9 99 83 78 30

Heilig-Geist-Kirche

Droßbachsiedlung 16
86663 Asbach-Bäumenheim

Bankverbindung der Kirchengemeinde Donauwörth:

Sparkasse Donauwörth

IBAN: DE10 7225 0160 0190 0012 06 BIC: BYLADEM1DON